

Werbung



02.12.2025 • 55

Unionsfraktion

Merz macht Ansage: „Ich sehe genau, wer klatscht!“ – Mindestens 13 Abweichler in Probeabstimmung

In einer CDU/CSU-Fraktionssitzung stellten sich mindestens 13 Abgeordnete gegen die eigene Führung und wollen nicht für das Rentenpaket der Regierungskoalition stimmen. Merz bekundete, genau zu sehen, „wer klatscht“.



Matthias Böttger



Merz und Spahn in der Fraktionssitzung am Dienstag. (IMAGO/dts Nachrichtenagentur)

In der CDU/CSU-Fraktionssitzung hat Friedrich Merz am Dienstagnachmittag erneut die Position der Bundesregierung referiert und gemahnt, die Union müsse

„regierungsfähig bleiben“.

Bei einer Probeabstimmung in der Fraktion gab es nach Informationen aus Teilnehmerkreisen mindestens 13 Abweichler. Es soll drei Enthaltungen und zehn Nein-Stimmen gegeben haben.

Werbung

Merz bekundete dem *Stern*-Journalisten Julius Betschka zufolge zuvor, alles andere als eine stabile Mehrheit treibe „ins Elend“. Weiter sagte er: „Ich sehe genau, wer klatscht.“ Abweichler müssen in der CDU/CSU-Fraktion ihr Stimmverhalten bis Donnerstag, 17 Uhr, bei den Parlamentarischen Geschäftsführern endgültig anzeigen, gab Jens Spahn vor der Sitzung bei einer Pressekonferenz bekannt.

Ob es am Freitag nach der Debatte, die um 11:20 Uhr beginnen soll, namentliche Abstimmungen geben wird, ist nach Aussagen von Matthias Miersch, dem SPD-Fraktionsvorsitzenden, bei einer Pressekonferenz am Dienstagnachmittag noch offen. Über die drei Teile des Rentenpakets wird jedenfalls in drei Gesetzen abgestimmt, wie aus der Tagesordnung des Bundestages hervorgeht: Als Erstes ist die Erhöhung von Rentenniveau und Mütterrente angesetzt. Dann kommt das weniger kontroverse „Zweite Betriebsrentenstärkungsgesetz“ an die Reihe.

Werbung

Den Abschluss macht die von der CDU forcierte Aktivrente „zur steuerlichen Förderung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Rentenalter“. Sollte die erste Abstimmung scheitern, könnten die weiteren oder zumindest die letzte kurzfristig von der Tagesordnung genommen werden. Andernfalls droht eine Retourkutsche von links: Teile der SPD fremdeln mit dem Vorhaben der Union.

Teilen:   

Zu den Kommentaren (55) ↓

 Einmalig  Monatlich